

Landratsamt Bodenseekreis
Untere Naturschutzbehörde

Albrechtstr. 67B
88045 Friedrichshafen

vorab per email

20.09.2017

**Antrag auf Schutz der Überlinger Trauerweiden als Naturdenkmal
im Sinne §24 NatSchG BW**

**Antrag auf einstweilige Sicherstellung des Schutzbereiches im Sinne §60 Abs.2 Satz 1
BNatSchG**

Sehr geehrte Damen und Herren,

Hiermit beantragen wir die Ausweisung der Trauerweiden am ehemaligen Überlinger Campingplatz als Naturdenkmal Sinne §24 NatSchG BW. Um eine in den nächsten Tagen ab dem 1.10.2016 geplante Fällung der Bäume zu verhindern, stellen wir den Antrag auf einstweilige Sicherstellung des Schutzbereiches im Sinne §60 Abs.2 Satz 1 BNatSchG .

Begründung:

Im Zuge der Planung für die Landesgartenschau 2020 sollen neben der als Naturdenkmal eingestuften Platanenallee auch etwa 10 sehr bedeutende Trauerweiden auf dem Gelände des ehemaligen Campingplatzes gefällt werden.

Im für die LGS erstellten Landschaftspflegerischen Begleitplans (LBP) (veröffentlicht Ende April 2016) sind diese Trauerweiden alle als „erhaltenswert“ eingestuft, haben eine Funktion als Habitatbäume.

Im LBP sind die Trauerweiden (*Salix alba tristis*) auf den Seiten A13 und A14 eingetragen, im Bestandsplan_West (siehe Anlage) verzeichnet unter den Nummern:

1280656 (Baumliste Nr. 196) Stammumfang 107cm, Kronendurchmesser 10 Meter, Höhe 9 Meter
1208660 (197) Habitatfunktion, Stammumfang 251cm, Kronendurchmesser 14 Meter, Höhe 14 Meter
1280661 (198) Habitatfunktion, Stammumfang 245cm, Kronendurchmesser 14 Meter, Höhe 14 Meter
1280663 (200) Habitatfunktion, Stammumfang 345cm, Kronendurchmesser 13 Meter, Höhe 13 Meter
1280665 (202) habitatfunktion, Stammumfang 289cm, Kronendurchmesser 14 Meter, Höhe 18 Meter
1280668 (205) Habitatfunktion, Stammumfang 471cm, Kronendurchmesser 14 Meter, Höhe 18 Meter
1280671 (208) Habitatfunktion, Stammumfang 283cm, Kronendurchmesser 14 Meter, Höhe 16 Meter
1280672 (209) Habitatfunktion, Stammumfang 223cm, Kronendurchmesser 14 Meter, Höhe 16 Meter
1280677 (214) Habitatfunktion, Stammumfang 333cm, Kronendurchmesser 12 Meter, Höhe 16 Meter

Die Bäume wurden vermutlich Mitte der 1950er Jahre nach dem Bau der Uferschutzmauer und der Errichtung des Campingplatzes gepflanzt. Sie haben sich zu riesigen, wunderschönen uferprägenden Bäumen entwickelt. Nun sollen sie (mit einer Ausnahme) für die LGS Planung gefällt werden, vermutlich bereits am 4.10.2016. Aus diesem Grund der Antrag auf Sicherstellung nach §60 Abs.2 Satz 1 BNatSchG.

Die BÜB (Bürgergemeinschaft für Überlinger Bäume) hat in nur gut 2 Wochen für ein Bürgerbegehren 3088 Unterschriften zum Erhalt der denkmalgeschützten Platanenallee und einer darunter liegenden Trockenmauer von 1895 gesammelt. Dieser Antrag wurde vom Gemeinderat abgelehnt, dagegen werden nun Rechtsmittel eingelegt. Da in der Bürgerschaft vehement auch die Rettung der vom Bürgerbegehren nicht erfassten Trauerweiden gefordert wird, hat sich die BÜB zu diesem vorliegenden Antrag verpflichtet gefühlt.

Nach Auffassung von Experten sind die Bäume gesund. Die Stadt erklärt sie allerdings für angeblich krank, lediglich der eine, der erhalten bleiben kann, ist gesund. Auch bei einer vollständigen Umsetzung der Planung zur Umgestaltung des Ufers könnten mindestens 5 der Bäume erhalten bleiben. Das aber ist nicht im Sinne der Planer, die alle Bäume aus gestalterischen Gründen entfernen wollen.

Die Stadt Überlingen als Eigentümerin der Bäume hat sich faktisch das Fällen der Bäume selbst genehmigt. Es steht in krassem Widerspruch zur Überlinger Baumschutzsatzung. Daher bitten wir auch, die Rechtmäßigkeit der Fällgenehmigung zu überprüfen.

Auf der homepage des Landratsamtes findet sich dieser Satz:

Zu den wesentlichen Anliegen des Naturschutzes gehört darüber hinaus, die Vielfalt, Eigenart und Schönheit unserer Heimat auch für nachfolgende Generationen zu bewahren.

In diesem Sinne bitten wir, unseren Antrag unverzüglich zu bearbeiten und bei der Stadt noch vor dem 1.10.2016 auf einen Stopp der geplanten Fällarbeiten einzuwirken. Bitte bestätigen sie den Eingang des Antrages.

Mit freundlichen Grüßen

Dirk Diestel
Sprecher der BÜB